



***Wirtschaftspresse- und Analystenkonferenz***

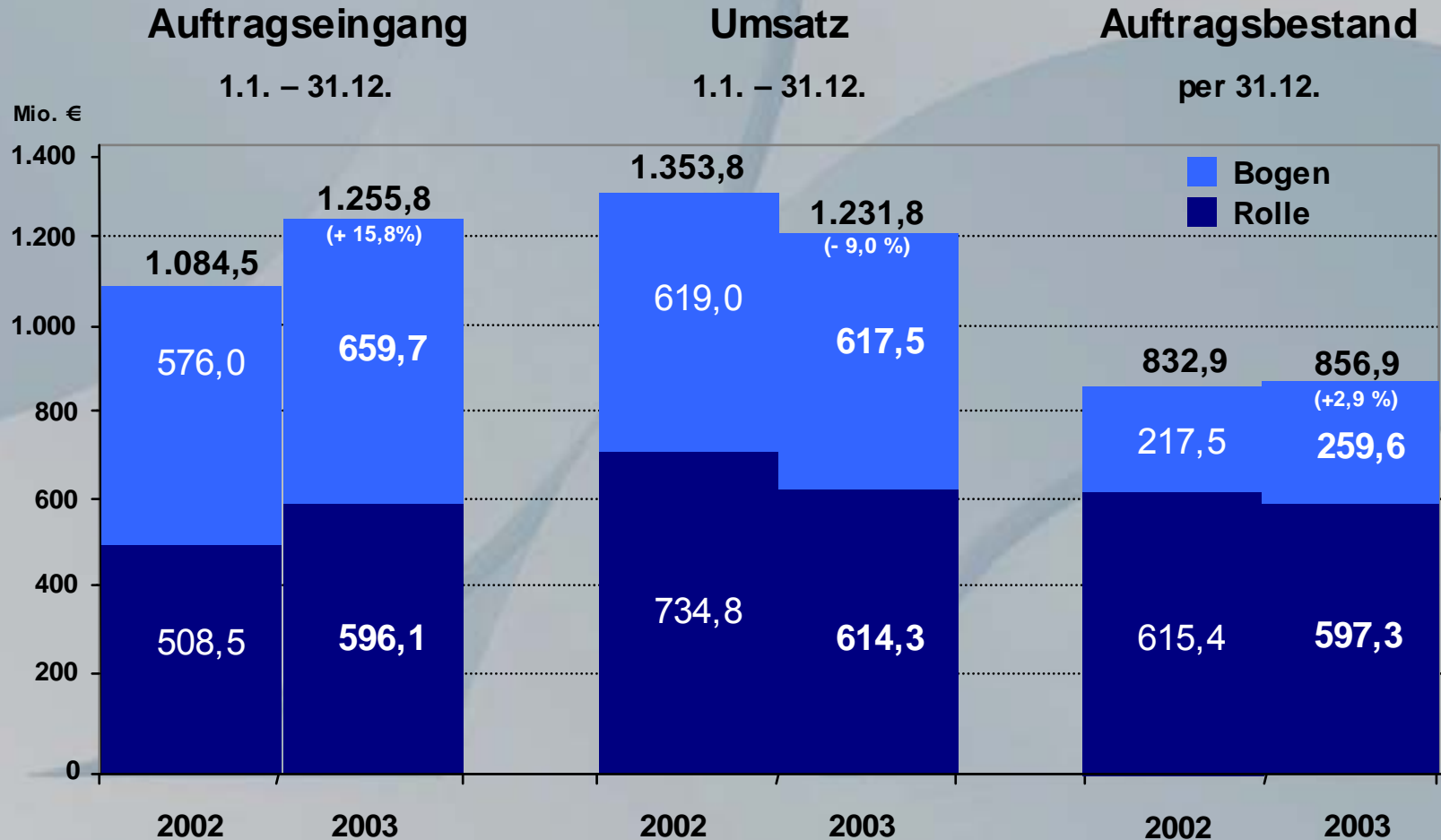
17. Mai 2004

A. Bolza-Schünemann, Vorstandsvorsitzender

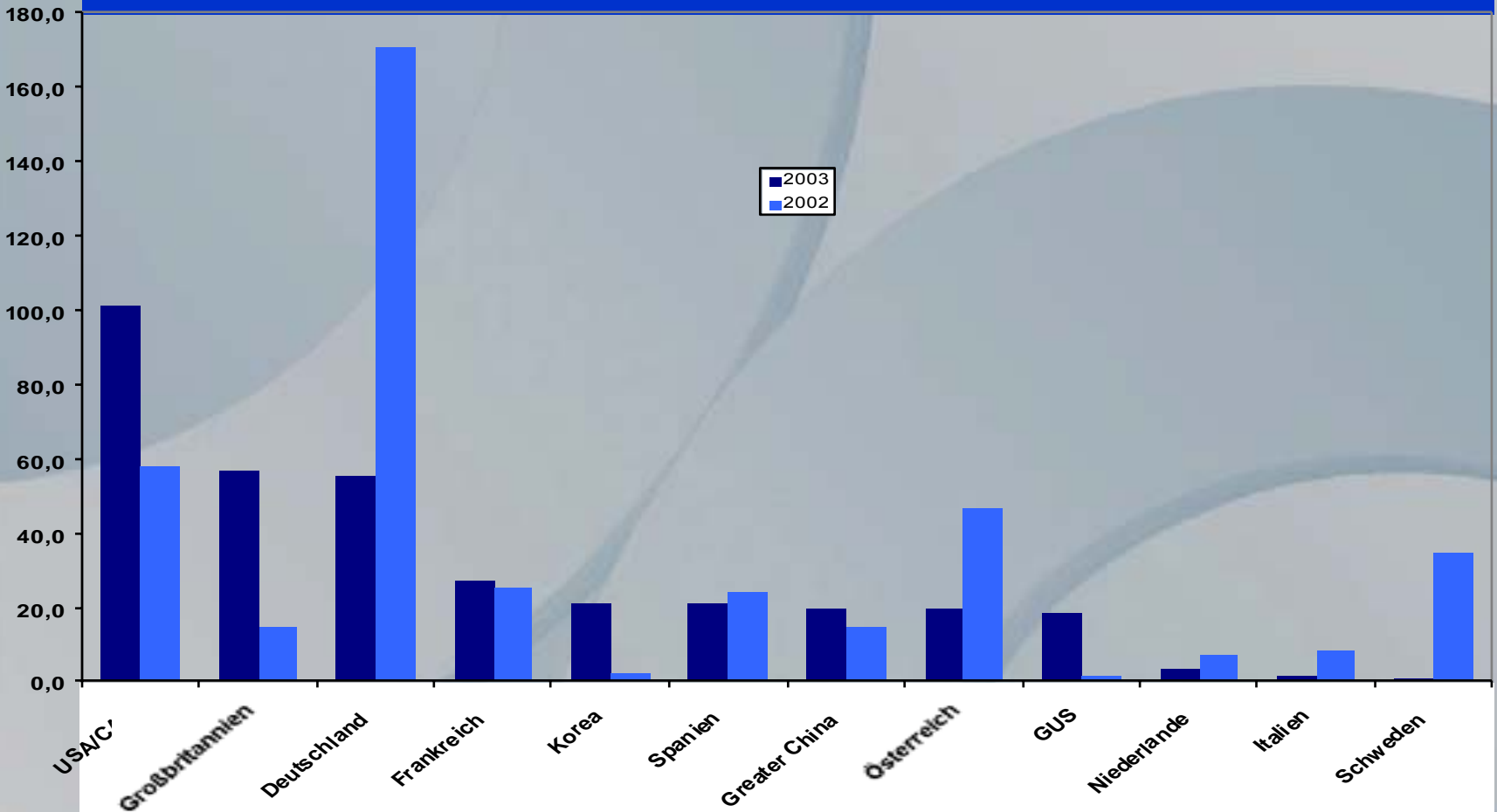
## Programm

- **Begrüßung**  
Albrecht Bolza-Schünemann, Vorstandsvorsitzender Koenig & Bauer AG
- **Rückblick auf den Jahresabschluss 2003 und Bericht über das 1. Quartal 2004**  
A. Bolza-Schünemann
- **Status und Trends in der Printmedien-Industrie zur drupa 2004**  
Klaus Schmidt, Direktor Marketing / Kommunikation Koenig & Bauer AG
- **Bericht über den Messeverlauf aus Sicht von KBA**  
Andreas Mößner, Vorstand Vertrieb und Controlling Bogenoffsetmaschinen
- **Ausblick auf das Jahr 2004**  
A. Bolza-Schünemann
- **Diskussion**
- Im Anschluss: Rundgang über den KBA-Messestand

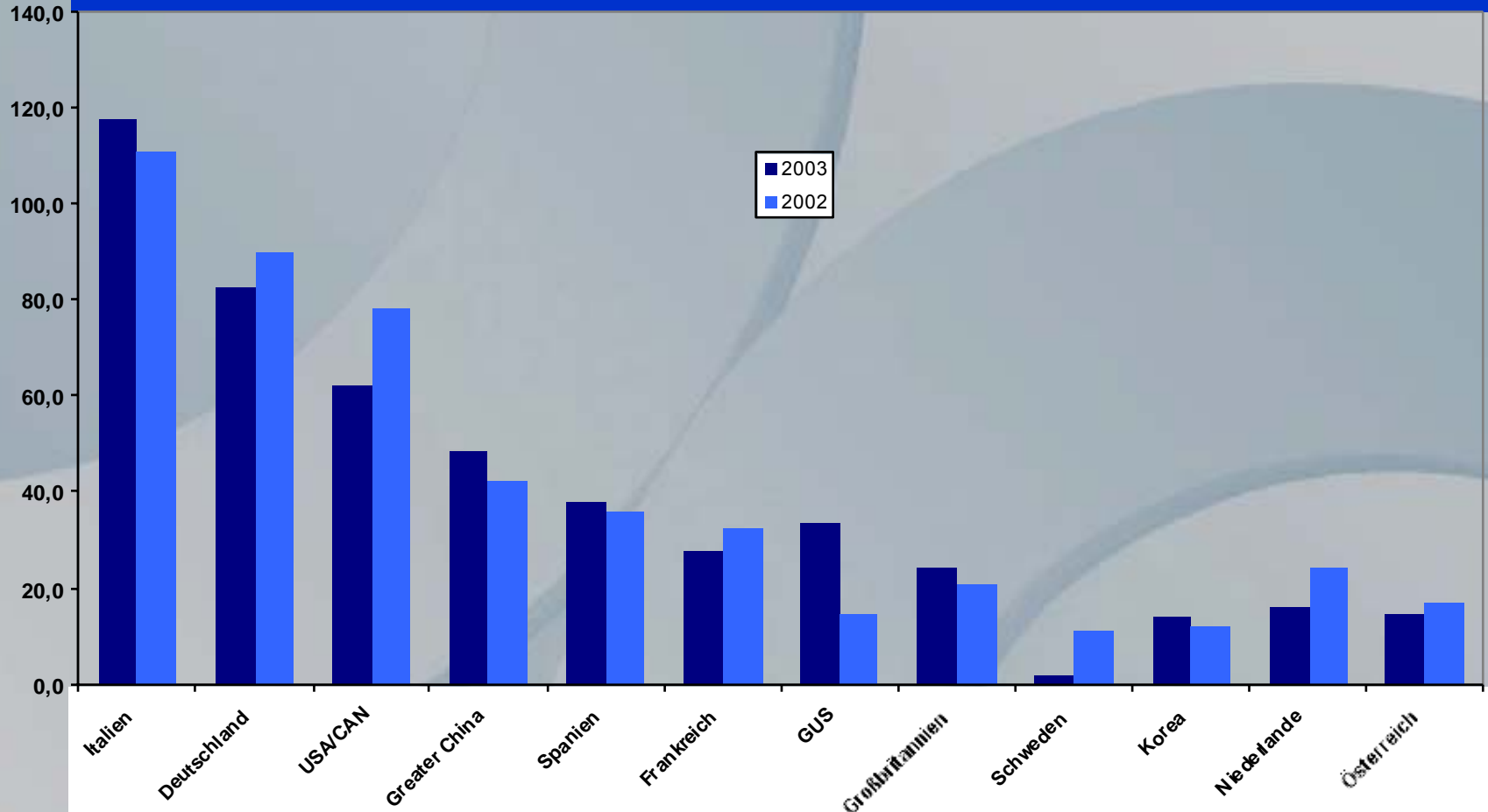
**Konzern (IFRS): Geschäftsverlauf 2003**



## AG - Rollen- und Sondermaschinen: Umsatz nach Ländern



## AG - Bogenoffsetmaschinen: Umsatz nach Ländern



## Konzern (IFRS): Gewinn- und Verlustrechnung Bogen / Rolle

in Mio. €	R O L L E		B O G E N		K O N Z E R N	
	2003	2002	2003	2002	2003	2002
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>614,3</b>	734,8	<b>617,5</b>	619,0	<b>1.231,8</b>	1.353,8
Herstellkosten des Umsatzes	-	-	-	-	<b>-947,4</b>	<b>-1.051,9</b>
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>-</b>	-	<b>-</b>	-	<b>284,4</b>	301,9
Forschung- und Entwicklungskosten	-	-	-	-	<b>-57,6</b>	<b>-47,8</b>
Vertriebskosten	-	-	-	-	<b>-114,8</b>	<b>-124,5</b>
Allg. Verwaltungskosten	-	-	-	-	<b>-94,9</b>	<b>-91,8</b>
sonstige betr.Erträge/Aufwendungen	-	-	-	-	<b>-19,0</b>	8,8
<b>Betriebsergebnis vor Restr.</b>	<b>-21,8</b>	29,2	<b>19,9</b>	17,4	<b>-1,9</b>	46,6
Restrukturierungsaufwendungen	<b>-45,1</b>	-	-	-	<b>-45,1</b>	-
<b>Betriebsergebnis nach Restr.</b>	<b>-66,9</b>	29,2	<b>19,9</b>	17,4	<b>-47,0</b>	46,6
Finanzergebnis					<b>-2,6</b>	<b>-3,4</b>
<b>Ergebnis d. gew. Geschäftstätigkeit</b>					<b>-49,6</b>	43,2
Latente Steuern					<b>19,6</b>	<b>-15,1</b>
<b>Jahresfehlbetrag / -überschuss</b>					<b>-30,0</b>	28,1

## Konzern (IFRS): Bilanz per 31.12.2003

Aktiva (in Mio. €)	2003	2002	Passiva per 31.12.2003	2003	2002
<b>Anlagevermögen</b>			<b>Eigenkapital</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	20,9	35,4	Gezeichnetes Kapital	42,0	41,8
Sachanlagevermögen	239,3	247,6	Kapitalrücklage	82,2	81,5
Finanzanlagen	22,1	15,4	Gewinnrücklagen	349,5	324,2
	<b>282,3</b>	<b>298,4</b>	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-30,0	28,1
				<b>443,7</b>	<b>475,6</b>
<b>Umlaufvermögen</b>			<b>Rückstellungen</b>		
Vorräte	371,1	388,6	Pensionsrückstellungen	86,6	82,5
Forderungen aus L + Leistungen	374,1	384,4	Steuerrückstellungen	0,4	3,5
Forderungen/Vermögensgegenstände	126,9	72,6	Sonstige Rückstellungen	221,9	180,4
Wertpapiere	13,2	13,1		<b>308,9</b>	<b>266,4</b>
Flüssige Mittel	71,6	44,0	<b>Verbindlichkeiten</b>		
	<b>956,9</b>	<b>902,7</b>	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	148,0	132,9
			erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	216,3	197,4
			Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	69,8	65,3
			Sonstige Verbindlichkeiten	59,3	54,3
				<b>493,4</b>	<b>449,9</b>
Latente Steuern	60,2	39,5	Latente Steuern	53,4	48,7
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.299,4</b>	<b>1.240,6</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.299,4</b>	<b>1.240,6</b>

## Konzern (IFRS): Cashflow per 31. Dezember 2003

in Mio. €/ 01.01. - 31.12.2003	2003	2002
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-49,6</b>	43,2
Zu-/Abschreibungen des Anlagevermögens	57,1	45,0
Zunahme der Rückstellungen	45,2	-6,1
Veränderung der Vorräte, Forderungen und anderer Aktiva	-23,7	104,0
Zunahme der Verbindlichkeiten und anderer Passiva	44,0	-155,5
Sonstiges	-11,4	-18,7
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>61,6</b>	11,9
Auszahlungen für Investitionen	-40,2	-47,4
<b>Saldo (freier Cashflow)</b>	<b>21,4</b>	<b>-35,5</b>
Aufnahme von Verbindlichkeiten	12,3	-13,1
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-6,0	3,9
Σ-Veränderung Finanzmittelfonds	33,7	-48,6
<b>Finanzmittelfonds am 31.12.</b>	<b>84,8</b>	57,1





Bericht über das 1. Quartal 2004

## Erschließung neuer Märkte: Akquisition der Metronic AG

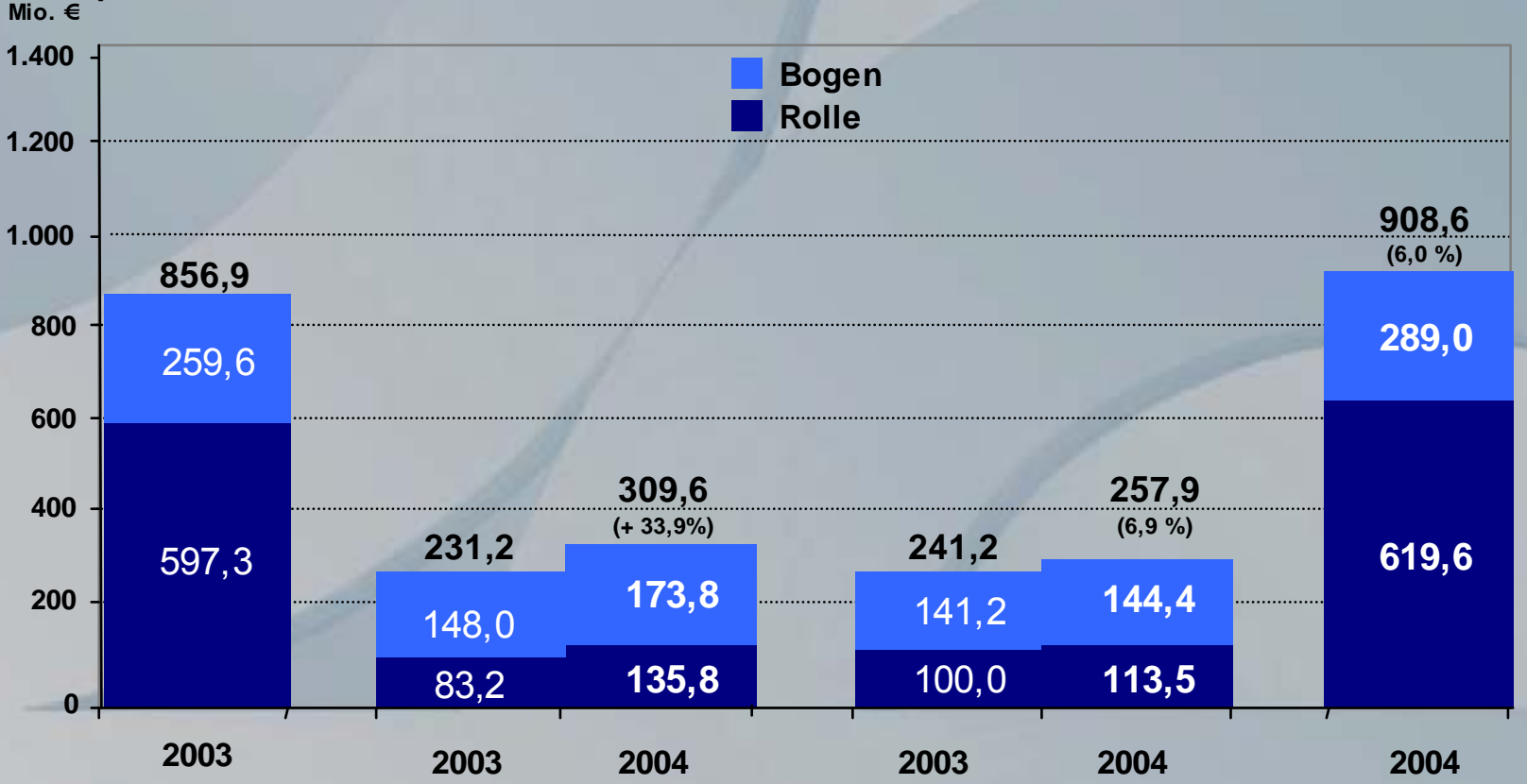


### Marktnische Kennzeichnungstechnik:

- Interessante Marktpotenziale bei industrieller Kennzeichnungstechnik (Inkjet, Laser, Heißprägeverfahren)
- Sanfter Einstieg in den Digitaldruck
- Februar 2004: Mehrheitserwerb 73,9% an der Metronic AG
- Ziel: weiterer Ausbau der Position in den Metronic-Kernmärkten
- Nutzung von Synergien für KBA-Produktprogramm (Inkjet, Laser)
- Integration im Segment Sondermaschinen

## Konzern (IFRS): Geschäftsverlauf 1. Quartal 2004

<b>Auftragsbestand</b>	<b>Auftragseingang</b>	<b>Umsatz</b>	<b>Auftragsbestand</b>
per 31.12.2003	1.1. – 31.03.	1. 1. – 31.03.	31.03.2004



## Konzern (IFRS): Gewinn- und Verlustrechnung 1. Quartal 04

in Mio. €	R O L L E		B O G E N		K O N Z E R N	
	2004	2003	2004	2003	2004	2003
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>113,5</b>	100,0	<b>144,4</b>	141,2	<b>257,9</b>	241,2
Herstellkosten des Umsatzes	-	-	-	-	<b>-195,7</b>	<b>-171,1</b>
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>-</b>	-	<b>-</b>	-	<b>62,2</b>	70,1
Forschung- und Entwicklungskosten	-	-	-	-	<b>-13,7</b>	<b>-14,2</b>
Vertriebskosten	-	-	-	-	<b>-31,6</b>	<b>-27,0</b>
Allg. Verwaltungskosten	-	-	-	-	<b>-22,3</b>	<b>-26,3</b>
sonstige betr.Erträge/Aufwendungen	-	-	-	-	1,8	<b>-7,2</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-</b>	-	<b>-</b>	-	<b>-3,6</b>	<b>-4,6</b>
Finanzergebnis					<b>-0,7</b>	1,1
<b>Ergebnis d. gew. Geschäftstätigkeit</b>					<b>-4,3</b>	<b>-3,5</b>
Latente Steuern					0,6	1,5
<b>Jahresfehlbetrag / -überschuss</b>					<b>-3,7</b>	<b>-2,0</b>

## Konzern (IFRS): Bilanz per 31. März 2004

<b>Aktiva</b> (in Mio. €)	<b>3/2004</b>	12/2003	<b>Passiva</b>	<b>3/2004</b>	12/2003
<b>Anlagevermögen</b>			<b>Eigenkapital</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	19,9	20,9	Gezeichnetes Kapital	42,0	42,0
Sachanlagevermögen	254,5	239,3	Kapitalrücklage	82,2	82,2
Finanzanlagen	22,1	22,1	Gewinnrücklagen	315,6	349,5
	<b>296,5</b>	<b>282,3</b>	Periodenfehlbetrag	-3,9	-30,0
				<b>435,9</b>	<b>443,7</b>
<b>Umlaufvermögen</b>			<b>Anteile anderer Gesellschafter</b>	2,4	-
Vorräte	430,0	371,1	<b>Rückstellungen</b>		
Forderungen aus L + Leistungen	352,5	374,1	Pensionsrückstellungen	87,6	86,6
Forderungen/Vermögensgegenstände	130,7	126,9	Sonstige Rückstellungen	232,4	222,3
Wertpapiere	13,7	13,2		<b>320,0</b>	<b>308,9</b>
Flüssige Mittel	51,4	71,6	<b>Verbindlichkeiten</b>		
	<b>978,3</b>	<b>956,9</b>	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	161,1	148,0
			erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	226,9	216,3
			Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	83,6	69,8
			Sonstige Verbindlichkeiten	55,9	59,3
				<b>527,5</b>	<b>493,4</b>
Latente Steuern	75,8	60,2	Latente Steuern	64,8	53,4
<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.350,6</b>	<b>1.299,4</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.350,6</b>	<b>1.299,4</b>

## Konzern (IFRS): Cashflow per 31. März 2004

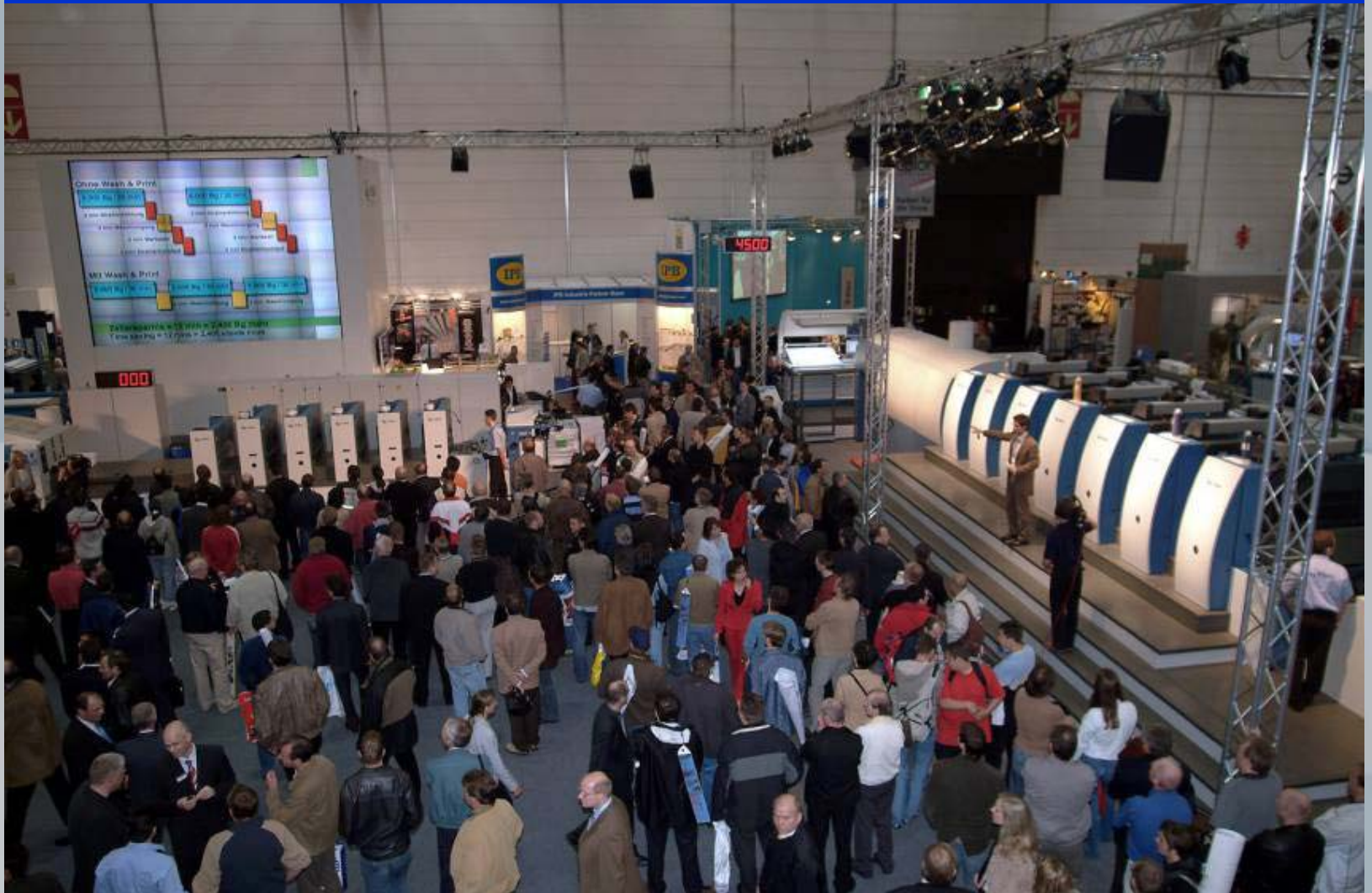
in Mio. €/ 01.01. - 31.03.	2004	2003
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-4,3</b>	<b>-3,5</b>
Zu-/Abschreibungen des Anlagevermögens	10,4	10,9
Zunahme der Rückstellungen	7,6	15,7
Veränderung der Vorräte, Forderungen und anderer Aktiva	-22,4	14,3
Zunahme der Verbindlichkeiten und anderer Passiva	12,5	10,1
Sonstiges	-6,2	-3,5
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>-2,4</b>	<b>44,0</b>
Auszahlungen für Investitionen	-12,3	-9,3
<b>Saldo (freier Cashflow)</b>	<b>-14,7</b>	<b>34,7</b>
Tilgung von Verbindlichkeiten	-4,3	-24,9
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	-0,7	0,8
Σ-Veränderung Finanzmittelfonds	-19,0	9,8
<b>Finanzmittelfonds am 31.03.</b>	<b>65,1</b>	<b>67,7</b>

## Aktueller Stand Restrukturierungsprogramm

- ☞ **Montagezweigwerk Kusel Ende 2003 geschlossen**
- ☞ **Schließung des Montagewerkes Berlin Ende 2004 vereinbart**
- ☞ **Personalkonsolidierung bei Rollenmaschinen zu 2/3 realisiert**
- ☞ **Konzentration des Vorstandsbereiches Produktion in einer Hand**
- ☞ **Vorsorge für Maßnahmen in 2004 sind im Jahresabschluss 2003 enthalten**
- ☞ **Erste Einsparungen werden im zweiten Halbjahr wirksam**

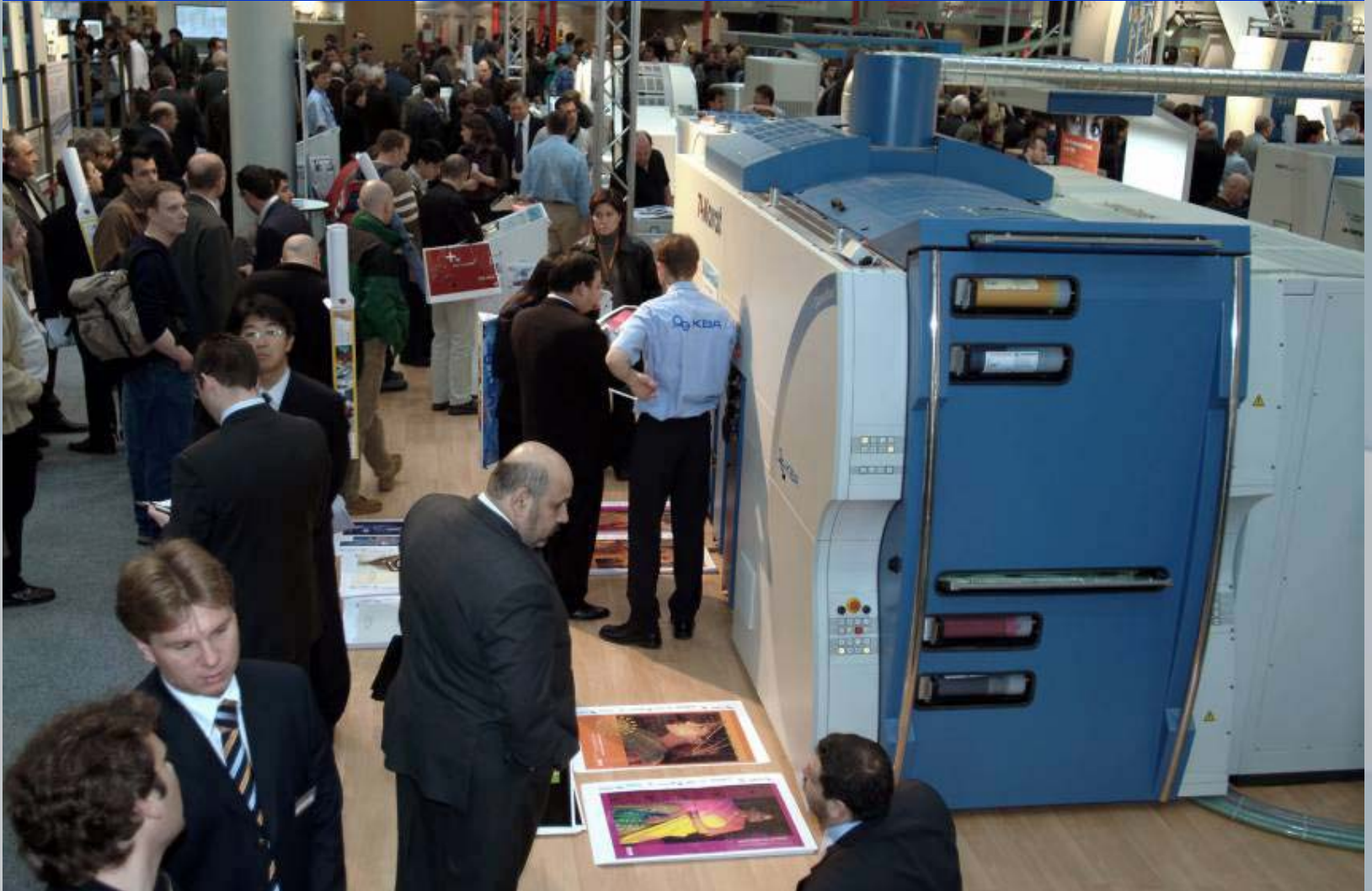


## KBA-Messestand





## KBA Short-Run Factory: für Kleinauflagen



## Genius 52: innovativer Einstieg in das Kleinformat



## 46 Karat DI: Added Value mit Power-Mix-Paket





## 74 Karat DI: Höchstqualität auf Papier, Karton und Plastik



**Rapida 74G: Weltneuheit mit Gravuflow-Farbwerk**



Umweltpreis zur drupa 2004



## Rapida 105: modernste Mittelformatmaschine am Markt



**Rapida 105 universal: Alleinstellungsmerkmale am Markt**



**Besichtigungstouren bei Meinke  
Druck & Medien in Neuss**



## Rapida Großformat: führend am Markt





## Rapida 205: die größte Bogenoffsetmaschine der Welt

**Besichtigungstouren bei teNeues in Kempen**



## Akzidenzrollenoffset: 16-Seiten Rotation Compacta 217



## Bilanz der drupa 2004

- Weniger Quantität, aber mehr Qualität der Besucher
- Bogenoffsetmaschinen: Verkaufsergebnis der Millenniums-drupa 2000 deutlich übertroffen
- Rollenmaschinen: mehrere Rotationen für Akzidenz-, Tief- und Zeitungsdruck verkauft, mehr Projekte in der Pipeline
- Schwerpunktmärkte: Spanien, USA, UK, Osteuropa, Frankreich, Italien und China
- In Deutschland Investitionszurückhaltung immer noch spürbar, aber besser als 2003
- Kunden überlegen länger als zur drupa 2000
- drupa-Verkäufe im 3-stelligen Millionenbereich (unteres Drittel)



## Fazit und Erkenntnisse aus der drupa 2004

- ☞ Slogan „Gemeinsam etwas bewegen“ kam gut an
- ☞ Botschaft „Print im Medienwettbewerb stärken“ findet Anhänger
- ☞ Industrielle Prozesse in der Printproduktion weiter vorantreiben
- ☞ Moderne Produktpalette mit Alleinstellungsmerkmalen bietet Chancen, Marktanteile im Bogen- und Akzidenzrollenoffset weiter zu erhöhen
- ☞ Nicht alles selbst machen, sondern intelligente Kooperationsstrategie mit qualifizierten Partnern aus der Druckvorstufe, Weiterverarbeitung und der Verbrauchsmittelindustrie

## KBA-Ziele 2004

- **Deutlicher Umsatzzuwachs auf Konzernebene**
- **Positives Konzernergebnis erreichen**
- **Rollenmaschinen aus der Verlustzone bringen**
- **Marktanteile im Bogenoffset weiter steigern**
- **Lücke im Akzidenzrollenoffset nach dem Ausstieg von Heidelberg nutzen**
- **Differenzierungsstrategie bei Produkten, Verfahren und interessanten Marktnischen vorantreiben**